

90. Todestag von Rilke – auch Thema im Museum auf der Burg

Das Museum auf der Burg widmet sich im kommenden Sommer mit verschiedenen Anlässen dem 90. Todestag von Rainer Maria Rilke: Im August zeigt die Kellerbühne St. Gallen im Beinhaus in der Burgkirche ein Lesetheater, im Juni und Juli stellen polnische Künstler unter der Leitung von Sławomir Brzoska ihre Skulpturen, Installationen und Bilder aus und von August bis September wird der in Raron wohnhafte Kunstschaaffende Walter Eigenheer seine Werke ausstellen.



Lesetheater "Entehrung"

Zum Gedenken an den 90. Todestag von Rilke führt das Museum auf der Burg in Co-Produktion mit der Stiftung Rilke in Siders und der Kellerbühne St. Gallen am Sonntag, 14. August, 18 Uhr, das Lesestück "Entehrung" auf. Diese drei szenischen Bilder schrieb Rilke in seinen Jugendjahren: Im Frühfrost, Jetzt und Höhenluft. Tickets dafür können im Kiosk des

Museums oder unter Tel. 027 934 29 69 reserviert werden.

PreMeditation – Marked Secrets

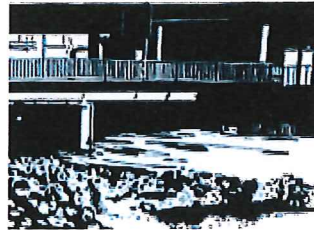
"PreMeditation" steht für die Ausstellungsserie einer auserwählten Gruppe von Künstlern, allesamt Professoren der Kunstuniversität oder der Akademie der Kunstwissenschaften von Polen, welche bereits in einigen Ländern gezeigt wurde. Bei jeder Ausstellung lassen sich die Kunstschaaffenden von den Gegebenheiten und dem Ausstellungsraum inspirieren und stellen ihre Präsentation unter ein neues Motto. Die Ausstellung in Raron steht unter dem Titel "Marked Secrets". Folgende Künstler zei-

gen Installationen, Skulpturen oder Gemälde: Sławomir Brzoska, Małgorzata Rozenau, Kazimierz Cieslik, Antoni Cygan, Pawel Kielpinski, Wiesław Koronowski, Igor Mikoda und Michał Minor. Vernissage ist am Samstag, 4. Juni, 18 Uhr; Finissage am Sonntag, 31. Juli, 17 Uhr. Zum ersten Mal wird auch das Beinhaus für eine einzigartige Installation einbezogen, womit ein grosses Spektrum des Kunstschaaffens erreicht wird.



Zeichnungen von Walter Eigenheer

In der zweiten Sommerhälfte stellt der bildende Künstler Walter Eigenheer im Museum auf der Burg seine



Zeichnungen in schwarz/weiss aus. Er ist in Winterthur geboren, wuchs in Brig auf und lebt schon seit mehreren Jahren in Raron. Seit 1987 nahm er an verschiedenen nationalen und internationalen Ausstellungen und Projekten teil und ist seit 1991 Mitglied der Visarte Schweiz. Vernissage ist am Samstag, 6. August, 18 Uhr; Finissage am Sonntag, 25. September, 17 Uhr.

Ab Juni täglich offen

Das Museum auf der Burg ist ab 1. Juni täglich von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Neu wird dort die Temporär-Ausstellung der Stiftung Rilke zu ihrem 30-jährigen Geburtstag (Titel: Baladine Klossowska) gezeigt.

Für Schulklassen und junge Museumsbesucher bietet sich die Gelegenheit, das Museum und die Ausstellungsstücke mittels Fragebogen zu entdecken. Für die Schulklassen von Raron und St. German ist der Eintritt frei.

Das Museumsteam freut sich auf interessante Begegnungen im Sommer!